Mit dem Monarch am Lac Serre-Ponçon

Auf der Suche nach einem Urlaubsziel mit der Möglichkeit zu Segeln, bin ich über das Europäische Segel-Informationssystem (www.esys.org) auf den in den französischen Alpen gelegenen Stausee Lac de Serre-Ponçon gestoßen.

Er vereint für uns viele Vorteile: Anreise innerhalb eines Tages, glasklares Wasser und in allen vier Himmelsrichtungen Blick auf herrliche Gebirgszüge.

Der Lac de Serre-Ponçon ist ca 20 km lang und bis zu 3 km breit.
Er wurde mittels eines 124 m hohen Erd-(!)-Staudamms auf-gestaut.
In den Sommermonaten erfreut er Segler und Surfer mit thermischen Winden von bis zu 4 bft.

Zwei Wochen vor unserem Urlaub habe ich mein erstes Segelboot, einen Monarch gekauft. Da ich nie vorher mit einem Monarch gesegelt bin, war mir die „Begrenzung“ auf 4 bft sehr recht.

Da der See auf allen Seiten von Bergen umgeben ist, die den Wind mal mehr und mal weniger umlenken, ist man als Segler ständig gefordert, auf die Windwechsel zu reagieren. Zum Kennen-lernen des Monarchen ideale Voraussetzungen.

So konnte ich an 13 Segeltagen viele verschiedene Wind-erfahrungen sammeln, vom Leichtwind bis zu Fahrten auf der Kante (davon gibt es leider keine Bilder).

Auch das Slippen konnte ich auf der Campingplatzeigenen Slipanlage üben.

Zum Tagesabschluss genießen wir den Blick auf den See in Abendstimmung.

Hier waren wir sicher nicht das letzte Mal.

Reinhard Häß GER 93